

GND-Übergangsregeln für Werke der Musik

Für Werke der Musik gelten auch die Regeln W1 und W5

| GND-ÜR | M2 Einheitstitel |
|-------------|--|
| Regeltext | <p>M2.1 Hauptinformationsquellen für den Einheitstitel Der Einheitstitel für Werke der Musik wird weiterhin gemäß den RAK Musik §§ M504 – M514 bestimmt. Für die Erschließung in der Gemeinsamen Normdatei wird der Einheitstitel nach Möglichkeit festgestellt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Normdatei GND für Fassungen oder Teile von Werken b) Werkverzeichnisse c) Nachschlagewerke d) Erstausgabe in Originalsprache e) Spätere Ausgaben f) Moderne Ausgaben g) Manuskriptkopien <p>M2.2 Individuelle Benennung Die Ansetzung von Werken der Musik erfolgt mit ihrer individuellen Benennung.</p> <p>M2.3 Bestandteile und Struktur von Formalsachtiteln</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Bei Formalsachtiteln wird der Einheitstitel weiterhin gemäß RAK M507 und 508 aus dem zutreffenden Form- und Gattungsbegriff, der Besetzungsangabe und den weiteren zusätzlichen Angaben gebildet. b. Für die Benennungen der Instrumente werden die in der RAK Musik-Anlage M4a aufgeführten Abkürzungen erfasst. c. Die weiteren nach den RAK Musik zum Einheitstitel gehörenden Angaben werden, soweit im GND-Format vorgesehen, in getrennten Unterfeldern erfasst. d. Für Form- und Gattungsbegriffe wird gemäß RAK Musik-Anlage M10 der Plural, in der Regel in Deutsch, als bevorzugte Bezeichnung gewählt. Die Liste in RAK Musik-Anlage M10 kann überarbeitet, d. h. erweitert und um Äquivalente, auch sprachliche Äquivalente, angereichert werden. |
| Erläuterung | <p>zu M2.1 Rangfolge der Nachschlagewerke</p> <p>zu M2.2 neue Formatstruktur</p> <p>zu M2.3 Durch die getrennte Erfassung von Form- und Gattungsbegriffen, Besetzung und Besetzungsstärke werden die Anforderungen der SE Musik erfüllt. Dies trifft auch für die Zählung von Einzelinstrumenten bei Kammermusik zu.</p> |

| Regelwerke | <p>zu M2.1 RAK-M: M504-514 RSWK: 739,2; 740-743</p> <p>zu M2.2 RAK-M: M505 RSWK: 740</p> <p>zu M2.3 RAK-M: M508,1; M508,4 RSWK: 741,1a; 741,1b</p> | | | | | |
|---|---|--|--|------|------|------|
| Beispiele | <table border="1" style="width:100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width:33%; text-align:left;">SWD:</th> <th style="width:33%; text-align:left;">DMA:</th> <th style="width:33%; text-align:left;">GND:</th> </tr> </table> | | | SWD: | DMA: | GND: |
| | SWD: | DMA: | GND: | | | |
| | Individuelle Benennung | | | | | |
| | 800 p Schubert, Franz 801 t Gondelfahrer D 809 | 100 !...! <i>Schubert, Franz</i> 190 Gondelfahrer D 809 | 130 Gondelfahrer nD 809 500 !...! <i>Schubert, Franz</i> \$4kom1 | | | |
| Formalsachtitel | | | | | | |
| 800 p Beethoven, Ludwig {van 801 t Quartett, Violine 1,2 Viola Violoncello op. 59 | 100 !...! <i>Beethoven,</i> <i>Ludwig /van</i> 190 Quartette, VI 1 2 Va Vc, op. 59 | 130 Quartette \$mVI 1 2\$mVa\$mVc\$nop. 59 380 !...! <i>Quartett</i> 382 !...! <i>Violine</i> \$n2 382 !...! <i>Viola</i> \$n1 382 !...! <i>Violoncello</i> \$n1 382 \$s4 383 \$bop. 59 500 !...! <i>Beethoven,</i> <i>Ludwig</i> \$c\$van \$4kom1 | | | | |